



Presseinformation

Neue Impulse! Import Promotion Desk stellt nachhaltige und innovative Tourismusangebote auf der World Travel Market London vor Von Vogelbeobachtung über Kitesurfing bis zur Bootstour auf dem Amazonas – das Angebot der Unternehmen im IPD-Programm ist vielfältig.

Bonn/Berlin, 21.09.2026 – Das Import Promotion Desk (IPD) präsentiert auf der World Travel Market London (WTM), die vom 3. bis 5. November stattfindet, 14 Unternehmen mit nachhaltigen Tourismusangeboten aus Brasilien, Ecuador, Nepal, Sri Lanka, Tunesien und Usbekistan. Ihre vielfältigen Angebote werden im Rahmen der jeweiligen Länderstände auf der Messe vorgestellt und richten sich insbesondere an europäische Reiseveranstalter, die ihr Portfolio um authentische Reiseerlebnisse erweitern möchten.

Die Bandbreite der Angebote zeigt, wie vielfältig nachhaltiger Tourismus sein kann: In Ecuador können Reisende mit einem spezialisierten Anbieter die artenreiche Vogelwelt des Landes entdecken. Tunesien lässt sich abseits der bekannten Routen erleben – etwa bei Handwerks- und Kulinarik-Workshops, bei Begegnungen mit lokalen Gemeinschaften oder beim Glamping in der Sahara. Ein brasilianisches Unternehmen führt Reisende per Boot tief in die Amazonas-Region. In Sri Lanka verbindet ein Anbieter Kitesurfing mit nachhaltigem Reisen, während den Besuchern in Nepal Wellbeing-Angebote erwarten, die traditionelle Heilmethoden mit modernen Retreat-Erlebnissen kombinieren.

Die Tourismusunternehmen im IPD-Programm sind kleine und mittelständische Unternehmen, die ökologische und soziale Nachhaltigkeitsziele verfolgen, eng mit den lokalen Gemeinschaften zusammenarbeiten und Angebote schaffen, die regionale Wertschöpfung fördert. Sie wurden von IPD-Experten ausgewählt und auf die Anforderungen des europäischen Marktes vorbereitet. Das IPD unterstützt europäische Reiseanbieter dabei, neue nachhaltige Reiseangebote aus Entwicklungs- und Schwellenländern zu erschließen und ihr Portfolio zu diversifizieren. Als Projekt des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung sind seine Services neutral und kostenfrei, und sie stehen interessierten europäischen Veranstaltern offen.

Mehr Informationen zu den Unternehmen auf der WTM 2026:

https://www.importpromotiondesk.de/fileadmin/Messebroschueren/wtm_IPD_tourism_companies.pdf

Terminvereinbarung:

<https://forms.importpromotiondesk.de/form-92942/wtm-2026-meet-ipd-partners>



Import Promotion Desk (IPD)

Das Import Promotion Desk (IPD) ist eine **Initiative zur Import- und Tourismusförderung** in Deutschland. Das IPD bildet ein Scharnier zwischen kleinen und mittleren Unternehmen in ausgewählten Entwicklungs- und Schwellenländern und europäischen Importeuren und Reiseveranstaltern. Ziel ist es, die Partnerländer in den globalen Handel zu integrieren und damit einen Beitrag zur nachhaltigen wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Entwicklung in diesen Ländern zu leisten.

Das IPD eröffnet kleinen und mittelständischen Unternehmen aus den Partnerländern den Zugang zum EU-Markt und unterstützt sie beim Aufbau von Handelsbeziehungen. Europäischen Importeuren und Reiseveranstaltern, die ihr unternehmerisches Engagement nachhaltig gestalten wollen, erschließt das IPD neue Bezugsquellen in den Partnerländern und unterstützt sie beim Beschaffungsprozess bestimmter Produkte und Services.

Aktuell ist das IPD in 21 Ländern tätig: Ägypten, Äthiopien, Brasilien, Côte d'Ivoire, Ecuador, Ghana, Indonesien, Kambodscha, Kenia, Kolumbien, Madagaskar, Marokko, Nepal, Peru, Senegal, Südafrika, Sri Lanka, Tansania, Tunesien, Ukraine und Usbekistan. Das IPD fokussiert sich dabei auf bestimmte Branchen: frisches Obst und Gemüse, natürliche Zutaten für Lebensmittel, Pharmazie und Kosmetik, nachhaltiger Fisch und Meeresfrüchte, Schnittblumen, nachhaltiger Tourismus und IT-Outsourcing.

Aufbau und Durchführung des IPD verantwortet die weltweit tätige Entwicklungsorganisation sequa gGmbH in enger Kooperation mit dem Bundesverband Großhandel, Außenhandel, Dienstleistungen e.V. (BGA). Gefördert wird das IPD vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).

Das IPD gehört dem Netzwerk „Partners in Transformation – Business & Development Network“ an, in dem die BMZ-Programme für Wirtschaftsakteure organisiert sind. Ziel der „Partners in Transformation“ ist es, die sozial-ökologische und feministische Wirtschaftstransformation in den Partnerländern voranzutreiben.

Weitere Informationen unter www.importpromotiondesk.de

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Import Promotion Desk (IPD)

Sandra Freiberg

IPD Leiterin Marketing /PR

Phone: +49 (0) 228 909 00 81 63

E-Mail: freiberg@importpromotiondesk.de

Pressekontakt

Annegret Winzer

w communications

Phone: +49 (0) 30 23 99 72 14

E-Mail: a.winzer@w-communications.de